

## ... ZU GRÖßERER SELBSTSTÄNDIGKEIT ...

Der Schulversuch **Profil 21** erprobt seit dem Schuljahr 2006/07 in 18 Modellschulen, wie viel Eigenverantwortung für die beruflichen Schulen sinnvoll ist. Mit dabei sind alle sieben beruflichen Schularten in Bayern:

- Berufsschulen
- Berufsfachschulen
- Fachakademien
- Fachschulen
- Wirtschaftsschulen
- Fachoberschulen
- Berufsoberschulen

Alle teilnehmenden Schulen haben sich aus einem großen Bewerberfeld heraus für den Schulversuch qualifiziert und werden bis zum Ende des Schulversuchs im Jahr 2010/11 verschiedene Vorhaben im Rahmen von **Profil 21** erproben. Die Ergebnisse der **Profil 21**-Schulen können sukzessive auf alle beruflichen Schulen Bayerns übertragen werden.

## ... IN VERSCHIEDENEN ARBEITSFELDERN:

**Profil 21** – Berufliche Schule in Eigenverantwortung – dient der Weiterentwicklung des beruflichen Schulwesens und konzentriert sich auf folgende fünf Arbeitsbereiche:

1. UNTERRICHTSENTWICKLUNG
2. PERSONALENTWICKLUNG UND PERSONALVERANTWORTUNG
3. ORGANISATIONSENTWICKLUNG
4. FINANZVERANTWORTUNG
5. BILDUNGSVERANTWORTUNG

**Profil 21** ist modular aufgebaut. Die Schulen können individuelle Schwerpunkte setzen, je nachdem, wo sie den größten Handlungsbedarf sehen. Obligatorisch ist lediglich der Bereich Organisationsentwicklung, in dem ein Qualitätsmanagementsystem für berufliche Schulen in Bayern (QmbS) entwickelt wird.

Jede **Profil 21**-Schule arbeitet eng mit dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus, der entsprechenden Schulaufsicht und der Stiftung Bildungspakt Bayern zusammen.



### Ansprechpartner:

Projektleitung  
Dr. Marko Hunger  
Tel: 089 2186-2087  
Fax: 089 2186-2833  
E-Mail: marko.hunger@stmuk.bayern.de

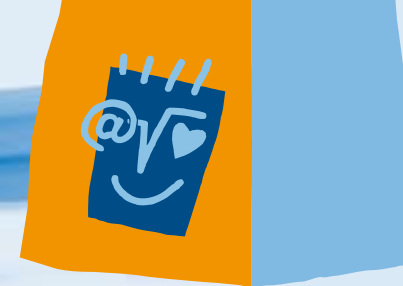
Geschäftsführung der Stiftung Bildungspakt Bayern  
Regina Pötke  
Stiftung Bildungspakt Bayern  
c/o Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
Jungfernturmstr. 1  
80333 München  
Tel: 089 2186-2088  
Fax: 089 2186-2833  
E-Mail: regina.poetke@stmuk.bayern.de

Weitere Informationen unter  
[www.bildungspakt-bayern.de](http://www.bildungspakt-bayern.de)

Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus



STIFTUNG  
BILDUNGSPAKT  
BAYERN



STIFTUNG  
BILDUNGSPAKT  
BAYERN

# Profil 21

BERUFLICHE SCHULE IN EIGENVERANTWORTUNG

## AUF DEM WEG ...

Berufliche Schulen arbeiten an der Schnittstelle zwischen Schule und Beruf. Die moderne Arbeitswelt ist gekennzeichnet von einer hohen Innovationsgeschwindigkeit, beständig neuen Technologien und sich schnell wandelnden Berufsbildern. Zu Recht wird erwartet, dass berufliche Schulen mit den Entwicklungen Schritt halten und ihre Schüler optimal auf den Beruf vorbereiten.

Diesen komplexen Prozess können Schulen aber nur dann meistern, wenn sie stärker als bisher in die Lage versetzt werden, sich selbst weiterzuentwickeln. Hierzu bedarf es mehr Eigenverantwortung und größerer Gestaltungsspielräume.

Der Schulversuch **Profil 21** geht davon aus, dass Probleme am ehesten dort erkannt und gelöst werden können, wo sie entstehen.

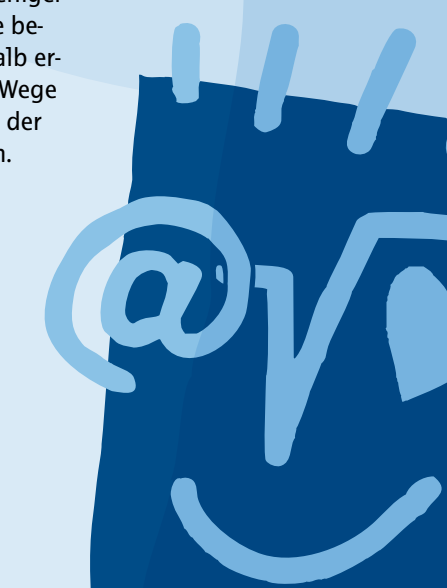
Je größer die Distanz zwischen Schule und entscheidungsbefugter Institution, desto weniger passgenau wird die Lösung ausfallen. Die beruflichen Schulen in Bayern werden deshalb ermuntert, im Rahmen von **Profil 21** neue Wege zu beschreiten mit dem Ziel, die Qualität der schulischen Arbeit messbar zu verbessern.

# Profil 21

BERUFLICHE SCHULE IN EIGENVERANTWORTUNG

Ein Kooperationsprojekt des Bayerischen Staatsministeriums  
für Unterricht und Kultus und der

STIFTUNG BILDUNGSPAKT BAYERN





## WELCHE VORHABEN BEARBEITEN DIE SCHULEN KONKRET?

Der folgende Katalog sieht sich als Auszug von Vorhaben, die an den Schulen erprobt werden und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### 1. Arbeitsbereich Unterrichtsentwicklung, z. B.

- Neue Formen der Leistungserhebung: Entsprechend dem geänderten Prüfungsverfahren bei der Abschlussprüfung werden kompetenzorientierte Prüfungen bereits während des Schuljahrs durchgeführt.
- Leistungsbezogene Unterrichtsmodule: Die Gruppenbildung erfolgt nach dem Leistungsvermögen der Schüler.
- Methodentraining: Die Schüler erhalten ganzjährig ein Methodentraining, das abschließend von der Schule mit einem Zertifikat gewürdigt wird.
- Förderung: Konzepte zur Förderung von Jugendlichen ohne Ausbildungsverhältnis werden entwickelt.

### 2. Arbeitsbereich Personalentwicklung und -verantwortung, z. B.

- Abteilungsleitung: Die Arbeit an der Schule soll durch Schaffen einer neuen mittleren Führungsebene effizienter werden.
  - Stellen gegen Mittel: Die Mittel für nicht besetzbare Planstellen fließen der Schule zur eigenverantwortlichen Personalbesetzung zu.
  - Lehrerarbeitszeit: Ein flexibles System zur Fortschreibung von Unterrichtsvertretungen wird entwickelt.
- ### 3. Arbeitsbereich: Organisationsentwicklung, z. B.
- Klassenbildung: Die Verantwortung für die Klassenbildung liegt bei der Schule.

- Qualitätsmanagement: Ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem (QmBS) für die beruflichen Schulen wird entwickelt und eingeführt. Es basiert auf dem speziell für Schulen konzipierten System Q2E.

- Schulische Prozesse: Verwaltungsvorgänge werden vereinfacht und durch ein Dokumentenmanagementsystem unterstützt.

### 4. Arbeitsbereich: Finanzverantwortung, z. B.

- Budgetierung: Die Sachmittel werden mit einem Budget versehen, das eigenverantwortlich von der Schule verwaltet wird.
- Einnahme von Drittmitteln: Die Schule bietet Weiterbildungsmaßnahmen in bestimmten Berufsfeldern an.

### 5. Arbeitsbereich: Bildungsverantwortung, z. B.

- Kooperation: Die Haupt- und die Berufsschule kooperieren eng, um Jugendliche ohne Ausbildungsplatz zeitnah zu unterstützen.

- Netzwerke: Die Schule baut ein Netzwerk von Institutionen auf, die für Schulabgänger der allgemein bildenden Schulen Leistungen erbringen.

- Ausbildung: Ausbildungsinhalte werden um spezifische Berufsanforderungen der Region erweitert.



# Profil 21

## WELCHE SCHULEN NEHMEN AM VERSUCH TEIL?

IM PORTFOLIO DER TEILNEHMENDEN SCHULEN SIND ALLE SIEBEN REGIERUNGSBEZIRKE BAYERNS UND ALLE SIEBEN BERUFLICHEN SCHULARTEN VERTRETEN.

STAATLICHE BERUFSSCHULE ALTÖTTING

STAATLICHE BERUFSSCHULE AMBERG

STAATLICHE BERUFSSCHULE II ANSBACH

BERUFSSCHULE FÜR ALTENPFLEGE DES CARITASVERBANDS, BALDHAM

STAATLICHE BERUFSSCHULE II BAYREUTH

DR.-HERBERT-WEINBERGER-SCHULE, STAATL. BERUFSSCHULE ERDING

STAATLICHE BERUFSSCHULE GÜNZBURG

STAATLICHE BERUFSSCHULE II KEMPTEN

STAATLICHE BERUFSSCHULE MARKTREDWITZ-WUNSIEDEL

STAATLICHE BERUFSSCHULE II MÜHLDOF AM INN

STAATLICHE BERUFSSCHULE NEUMARKT IN DER OBERPFALZ

STAATLICHE BERUFSSCHULE NEUSÄSS

BERUFLICHE SCHULE DIREKTORAT 2 NÜRNBERG

KARL-PETER-OBERMAIER-SCHULE PASSAU

STAATLICHE BERUFSSCHULE I

STAATLICHES BERUFSBILDUNGSZENTRUM FÜR LANDWIRTSCHAFT,  
HAUSWIRTSCHAFT UND KINDERPFLEGE REGENSBURG

STAATLICHE BERUFSSCHULE VILSHOFEN

STAATLICHE BERUFSSCHULE WEIDEN IN DER OBERPFALZ

STÄDTISCHES GEWERBLICHES BERUFSBILDUNGSZENTRUM I WÜRZBURG